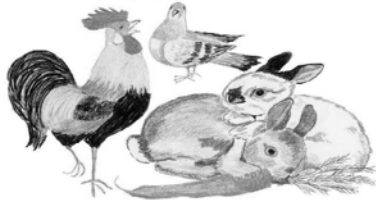


Einladung

zum

Gockelfest mit Tierschau



des

Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins C46
Eschelbronn

am 18. Juni 2017

im Kleintierzüchterheim Eschelbronn

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen



KLiBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur
Helsberg - Rhein-Neckar-Kreis
Grenzau

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Kühler Kopf in heißen Zeiten: Wärmeschutz im Sommer

Die Sonnenhitze soll am besten erst gar nicht in die Wohnung gelangen - für kühle Wohnungen im Sommer gibt es drei Ansatzpunkte:

1. Eine gute Wärmedämmung der Außenbauteile.
2. Sonnenschutz an den Fenstern - unbedingt außen liegend.
3. Minderung der Abwärme durch Abschalten von Elektrogeräten und Beleuchtung in der Wohnung.

Wir geben Ihnen Tipps und Anregungen, wie Sie sich und dem Klima etw. Gutes tun können.

Sonnenschutz ist am wirksamsten, wenn die Sonnenstrahlen die Fensterflächen nicht erreichen. Ein außen liegender Sonnenschutz - Markisen, Jalousien, Roll- und Klappläden - hilft am besten, die Sonnenstrahlen draußen zu lassen. Sinnvoll ist es, sie tagsüber geschlossen zu halten.

Auf der Innenseite des Fensters angebrachte Rollos und Vorhänge sind weniger wirksam. Um dennoch eine möglichst hohe Wirkung zu erzielen, sollten sie gut reflektieren, ihre Außenflächen hell oder metallbeschichtet sein.

Besser als alle Elektrogeräte zur Raumklimatisierung ist richtiges Lüften, d.h. in den kühleren Morgenstunden oder spät abends/nachts, wenn die Außentemperaturen kühler sind. Zentrale Klimaanlage sind nicht nötig und verbrauchen enorm viel Strom. Ein Klimagerät mit 750 Watt Leistung kostet pro Betriebsstunde ca. 15 Cent = 3,60 € bei 24h.



Sie können den Sommer durch „passive“ Maßnahmen angenehm gestalten. Nicht zu unterschätzen ist die Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen. Kühlschränke und Gefriergeräte verbrauchen mehr Strom, wenn die Umgebungstemperatur hoch ist. Schützen Sie die Geräte vor direkter Sonneneinstrahlung.

An schwülen Tagen sollten Arbeiten mit viel Wasser und feuchter Wäsche vermieden werden, um die Luftfeuchtigkeit nicht noch zu erhöhen.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis

KATWARN: Probewarnung im Rhein-Neckar-Kreis am Dienstag, 20. Juni 2017

Das Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis wird am Dienstag, 20. Juni 2017 gegen 11 Uhr eine Probewarnung im Katastrophenwarnsystem KATWARN auslösen. Alle bei KATWARN angemeldeten Personen, die sich im Land-

ANGELSPORTVEREIN MECKESHEIM E. V.



Fisch - Essen

1. und 2. Juli 2017

Im Anglerheim - Steingasse 1 a

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer		1 15			
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar		0 62 22/9 22 50			
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)		0800 / 290 1000			
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental		0 62 23/96 30			
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12			im Störfall 0800/7962787			
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22						
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	13 44	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 40916	4 06 53	43 33	70 65 78 95 33 01 71/5 34 55 45	89 49	67 66	4 12 91 01 73/181 47 52
Wassermeister nach Dienstschluss	01 72/62 34 74 1 0 62 26/4 00 57	01 70/90 41 74 9		0 62 23/9 25 56-0	92 00-82 01 72/62 38 64 4		4 11 23
Schule	4 24 56	4 01 84	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 00 35
Bauhof	0 62 26/ 42 95 87	95 25-31 01 72/62 31 51 2		73 98 01 74/97 94 08 2	92 00-80 92 00-81		01 73-51 03 72 9 01 52-55 28 38 06
Forst	01 62/26 46 67 2	01 62/26 46 69 5		01 62/26 46 67 4			01 76/10 40 89 15
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesenhalle 26 75	Lobbachhalle 10 55	Turn- und Festhalle 97 00 18
Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	92 00-50		Bereitschaft der Apotheken:				
Kläranlage Meckesheimer Cent	99 11 88		Freitag, 16.6. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 0 62 26/10 94				
Kläranlage Im Hollmuth	0 62 23/97 21 25		Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 0 62 26/95 13 0				
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	0 72 61/931-0		Samstag, 17.6. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 0 62 23/4 70 37				
Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt	88 62		Sonntag, 18.6. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 0 62 29/4 44				
Sozialstation Elsenztal	20 99		Montag, 19.6. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30 Mauer, Tel. 0 62 26/10 94				
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	42 90 02		Dienstag, 20.6. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 0 62 23/97 00 74				
Ärztliche Bereitschaftsdienste	116 117		Mittwoch, 21.6. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 0 62 23/4 70 37				
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim	0 72 61/1 92 92		Donnerstag, 22.6. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/33 00				
Pilzberatung, Peter Reiter	51 15		Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.				
Bereitschaft der Zahnärzte Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.							
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist Am Sonntag, 18. Juni Dr. Stadler, Telefon 06222/52252							
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833* von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS			Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> www.aponet.de				

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn				
21.6. Herr Paul Ernst, Im Helmet 10	83 J.	Mauer	21.6. Frau Elfriede Weinert, Schubertstr. 6	70 J.
21.6. Herr Rüdiger Ehler, Spechbacher Str. 5	70 J.	23.6. Frau Eveline Richter, Am Silberberg 3		71 J.
Lobbach		Meckesheim		
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>		17.6. Herr Manfred Biehl, Eschelbronner Str. 35		74 J.
19.6. Herr Heinz Rutsch, In der Au 19	79 J.	17.6. Herr Günter Lochmeyer, Prof.-Kehrer-Str. 10		74 J.
20.6. Frau Melanie Wiegandt, Rosenweg 10	93 J.	Mönchzell		
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>		18.6. Frau Lidia Zerr, Im Oberbrühl 12		81 J.
14.6. Frau Marianne Haßfürther, Ostring 21	94 J.	22.6. Herr Albert Josef Klug, Hauptstr. 25		87 J.
17.6. Herr Rudolf Hafner, Hauptstr. 27	76 J.	Spechbach		
		19.6. Frau Gisela Herbold, Hirtenstr. 13		81 J.
		22.6. Frau Elfriede Lauer, Wintersbrunnenhof 1		83 J.

kreis aufhalten, den Schutzengel-Modus aktiviert oder eine Postleitzahl aus dem Landkreis für ortsungebundene Warnungen festgelegt haben, werden die Probewarnung „KATWARN Probealarm - gültig ab sofort!“ auf ihrem Smartphone oder Handy erhalten.

Im April 2017 hat sich der Rhein-Neckar-Kreis dem für die Einwohnerinnen und Einwohner kostenfreien Warnsystem angeschlossen. KATWARN sendet im Gefahrenfall Warnungen per Smartphone-App oder SMS und E-Mail direkt zu den betroffenen Menschen. Voraussetzung für die Warnung ist, dass die Einwohnerinnen und -einwohner sich die kostenlose App bereits auf ihr Smartphone oder Handy geladen oder sich per SMS angemeldet haben. Regelmäßige Probealarme stellen sicher, dass das KATWARN-System die Menschen zuverlässig erreicht und daran erinnert, den Warnservice zu nutzen. Denn KATWARN ist neben Sirenen, Lautsprechern, Radio und Internet ein fester Bestandteil der kommunalen Gefahrenabwehr. Die Anmeldung und die Nutzung des kostenlosen Systems ist allerdings freiwillig.

Das Besondere an dem System: KATWARN sendet Warnungen ortsgenau, d.h. nur an die Menschen, die wirklich betroffen sind. Dafür nutzt es eine spezielle Ortungsfunktion der Smartphones, die sich auch bei ausgeschalteter App im Hintergrund aktualisiert. Nur Menschen, die sich im gefährdeten Gebiet aufhalten oder diesen Ort ausgewählt haben, erhalten diese Information. Nicht betroffene Menschen werden nicht in Unruhe versetzt.

Die KATWARN App steht kostenlos zur Verfügung für:

- iPhone im App Store
- Android Phone im Google Play Store
- Windows Phone im Windows Phone Store



Alternativ ermöglicht KATWARN kostenlose Warnungen auch per SMS oder E-Mail zum Gebiet einer registrierten Postleitzahl. Dazu: SMS an die Servicenummer 0163 755 88 42: „KATWARN 69115 mustermann@mail.de“ (als Beispiel für Postleitzahl 69115 und optionale E-Mail).

Die KATWARN-App liefert zudem deutschlandweit Warnungen bei extremen Wetterlagen, die der Deutsche Wetterdienst (DWD) erstellt.

Weitere Informationen und eine Übersicht, welche Einrichtungen ihre Warnungen über KATWARN versenden, gibt es unter der Internetadresse www.katwarn.de.

Infotag Frau und Beruf – Ihre Chance im Rhein-Neckar-Kreis

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wiesloch und die Beauftragte für Chan-cengleichheit der Bundesagentur für Arbeit Heidelberg und des Jobcenters Rhein-Neckar-Kreis laden ein zum Infotag Frau und Beruf – Ihre Chancen im Rhein-Neckar-Kreis. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 20. Juni 2017, 9 bis 13 Uhr, Rathaus Wiesloch, Marktstraße 13. An diesem Tag können sich Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis über die unterschiedlichen, beruflichen Unterstützungsmöglichkeiten informieren. Regionale Institutionen präsentieren ihre Angebote und beraten Frauen persönlich zu den individuellen, beruflichen Fragestellungen. Vorträge zu zielgruppenspezifischen, beruflichen Themen ergänzen das Programm. Die Unterstützungsangebote richten sich insbesondere an Wiedereinsteigerinnen, Alleinerziehende, Migrantinnen sowie Existenzgründerinnen.

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald kooperiert seit 2016 mit dem Rhein-Neckar-Kreis und wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0621 293-2590 oder per E-Mail: frau-undberuf@mannheim.de.

Versuchsfeldbesichtigung in Neckarbischofsheim

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis lädt ein zur Versuchsfeldbesichtigung in Neckarbischofsheim auf Donnerstag, 22. Juni 2017. Um 10 Uhr und 19 Uhr werden verschiedene Pflanzenschutz- und Sortenversuche vorgestellt. Treffpunkt: Heidäckersiedlung in Neckarbischofsheim. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine & Veranstaltungen



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Die nächste Veranstaltung des NaturHeilVerein findet am **Samstag, dem 17. Juni 2017** von 13 bis 17 Uhr statt mit dem Thema „**Lust auf Lehm - ein alter Baustoff lebt!**“ Eine Anmeldung ist erforderlich bei Erik Egolf und Annelie Schupp unter der Telefon-Nummer 06226 - 42 91 35 (AB).

Am **Mittwoch, dem 21. Juni** findet um 19,30 Uhr der Vortrag „**Ge-sund mit Vitalpilzen**“ mit der Mykotherapeutin Beate Wawrin aus Aglasterhausen statt.

Am **Samstag, dem 24. Juni** findet von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr das Seminar „**Warum uns Loslassen oft so schwer fällt - Trennung-schmerz, Hintergründe und Lösungsmöglichkeiten**“ mit der Feinstoffberaterin Thekla-Sophia Autenrieth aus Heidelberg, -Ziegelhausen statt. Eine Anmeldung zu dem Seminar bis zum 18. Juni ist unbedingt erforderlich bei Sonja Auf dem Berge unter der Telefon-Nummer 07263 - 91 91 93 oder unter der E-Mail-Adresse: sonja-auf-dem-berge@web.de.

„Reformation als Widerspruch?“

Abschlag , die schaft“: Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh -Klos gibt Impuls für 11. Abschlag.

Der Beginn der Reformation jährt sich zum 500. Mal, und Jochen Cornelius-Bundschuh nimmt den gestalterischen Schwing und die Dynamik, die ihr innewohnte, genauer unter die Lupe:

Am Montag, 19. Juni 2017, um 19.30 Uhr, ist der Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Baden Impulsredner bei „Abschlag, Die Klosterdebatte“, im Kloster Lobenfeld.

Die Reformation, die zur Kirchenspaltung führte, war ein Aufbruch. Die Menschen hatten das Gefühl, nun beginne etwas Neues: Gott-vertrauen macht mutig und frei. Die Bewegung eroberte nicht zuletzt die Herzen junger Menschen, die Verantwortung übernahmen. Die Reformation lehrte zudem die Kunst des Unterscheidens. Das beinhaltete einen starken Impuls zur Selbstbegrenzung. „Wir brauchen die Kraft zur Unterscheidung heute auch angesichts von Populismus und schlichten Alternativen“, sagt der Landesbischof mit Blick auf die 11. Abschlag-Veranstaltung. Unsere gemeinsame Aufgabe sei es nicht, zu Göttern zu werden, sondern menschlich zu leben und die Zukunft menschenwürdig zu gestalten.

„An der Würde besonders verletzlicher Gruppen entscheidet sich, ob wir in einer menschlichen Gesellschaft leben. Wir werden Gerechtigkeit und Freiheit auf diesem Planeten nur gemeinsam gewinnen. Die Gemeinschaft, die Jesus folgt, ist inklusiv“, sagt Cornelius-Bundschuh.

Im Anschluss ist das Publikum gefragt: Auf dem Podium stehen vier Stühle, neben dem Redner Landesbischof Cornelius-Bundschuh sind drei Stühle zunächst frei. Jeder, der möchte, kann auf einem der Stühle Platz nehmen, Fragen an den Redner stellen, weitere Aspekte aufzeigen, von eigenen Erfahrungen berichten und mitdiskutieren. Die Teilnehmer auf den Stühlen können von anderen Interessenten aus dem Publikum „abgeschlagen“ werden. Einzelne Fragen können auch aus dem Publikum gestellt werden. Der Moderator Helge Thomas leitet die Diskussion.

Im Anschluss laden die Abschlag-Initiatoren – Evangelische Stiftung Pflege Schönau, Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld, Kontext Kommunikation und katharina schürer Medien- und Öffentlichkeitsarbeit – zu vertiefenden Gesprächen in kleineren Runden ein. Der Eintritt ist frei, alle Interessenten sind herzlich willkommen.

„Geliked“ unter: www.facebook.com/abschlag.

„Abschlag, die Klosterdebatte“, am Montag, 19. Juni 2017, 19.30 Uhr, in der Klosterkirche Lobenfeld, Klosterstraße 110, 74931 Lobbach.

Informationen zu psychischen Erkrankungen

Die **Klinik für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik I** im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden (PZN), Wiesloch informiert:

Angehörigengruppe für Patienten mit Psychosen, (jeden 1. und 3. Mittwoch): Der nächste Termin ist am **Mittwoch, 21. Juni 2017 von 18.00 bis 19.30 Uhr**, im Gruppenraum Psych. Institutsambulanz (PIA), Zentralgebäude. Weitere Infos Tel.: 06222 551209.

Modelleisenbahnfreunde



Modelleisenbahnfreunde Kurpfalz 1997 e.V.

Sommerfest im „Alten Bahnhof“

20 Jahre Modelleisenbahnfreunde Kurpfalz / 40 Jahre Marionettentheater Wiesloch, wenn das kein Grund zum Feiern ist?

Am Samstag, den 24. Juni laden beide Vereine von **14.00 bis 18.00 Uhr** zum Sommerfest in den alten Stadtbahnhof in Wiesloch ein. Es erwartet Sie ein vielfältiges und interessantes Programm.

Der Eintritt ist frei. Kaffee, Kuchen, ein kleiner Imbiss sowie Erfrischungsgetränke stehen für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Sie finden uns im alten Stadtbahnhof in 69168 Wiesloch, Bahnhofstrasse 9, Bushaltestelle Wiesloch Güterstraße und unter www.mef-kurpfalz.de bzw. www.marionetten-wiesloch.de

Sonstiges



KiBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur
Wiesloch - Rhein-Neckar-Kreis

20 Jahre Engagement für den Klimaschutz und Energieeffizienz –Geschäftsjubiläum der KiBA

Hohe Anerkennung für die KiBA: Landrat Stefan Dallinger, Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner und Sparkassendirektor Bernd Wochele unterzeichneten im Beisein von Umweltminister des Landes Baden-Württemberg Franz Untersteller, MdL den Vertrag zur Förderung der satzungsmäßigen Aufgaben der KiBA.

Unabhängig, kompetent und bürgernah so lautet seit 20 Jahren das Leitbild der KiBA. Die KiBA wurde 1997 mit der Vision einer unabhängigen Energie-Beratungsagentur gegründet, die bei energie- und klimaschutzrelevanten Maßnahmen den Bürgern und Kommunen in der Metropol-Region neutral und kompetent zur Seite steht und Informations- und Qualifikationsdefiziten bei energetischen Modernisierungen entgegenwirkt.

Seitdem ist eine Menge passiert wie in den Städten und Gemeinden im Landkreis so auch bei der KiBA. Die KiBA hat ihre Tätigkeitsfelder erweitert und Arbeitsweise weiter entwickelt und an die wichtigsten Herausforderungen der Gegenwart angepasst. Energieberatungen für Bürger, Kommunen und Gewerbe, Kommunales Energiemanagement, Klimaschutz- und Quartierkonzepte, Energie-Checks und Energie-Gutachten für Einrichtungen - hier liegen die Kernkompetenzen der KiBA. Seit 2001 unterstützt sie im Projekt „Nachhaltiges Wirtschaften“ kleine und mittlere Unternehmen bei der Entwicklung eines Umweltmanagementsystems, seit 2010 kooperiert sie mit Schulen und erarbeitet seit 2012 Klimaschutzkonzepte für Kommunen und bietet Stromspar-Checks für einkommensschwache Haushalte an. Aus der 2,5-Personen Beratungsagentur etablierte sich im Laufe der Jahre eine solide kreisweite Energie-Beratungsagentur mit festangestellten 14 Mitarbeitern und acht freien Energieberatern.

Unumstritten trug hierzu der gewachsene Stellenwert des Klimaschutzes in der Gesellschaft bei. Die Themen Energieeffizienz und Klimaschutz werden von allen Akteuren als gesamtgesellschaftliche Aufgabe aufgefasst und die Anforderungen an Bürger, Kommunen und Gewerbe sind dementsprechend gestiegen. Die zentrale Aufgabe der KiBA ist, Bürger, Kommunen und Unternehmen dabei zu unterstützen, ihre Möglichkeiten zu mehr Energieeinsparungen und Energieeffizienz zu erkennen und ihre Potenziale bei der Nutzung von Erneuerbaren Energien auszuschöpfen.

Gesellschafter der Agentur sind die Stadt Heidelberg, der Rhein-Neckar-Kreis und weitere 26 Kommunen sowie die Sparkasse Heidelberg. Für die nachhaltige und erfolgreiche Entwicklung der KiBA war der Beitritt des Rhein-Neckar-Kreises zum Kreis der KiBA-Gesellschafter im September 2012 extrem wichtig: Die KiBA wurde zu einer kreisweiten Agentur. Seitdem steht nun etwa 700.000 Bürgerinnen und Bürger im Rhein-Neckar-Raum eine unabhängige regionale Energieberatung zur Verfügung.

Beim Festakt zum 20jährigen Jubiläum der KiBA wurde am 24. Mai 2017 im Landratsamt zunächst der Vertrag zur Förderung der satzungsmäßigen Aufgaben der KiBA durch Landrat Stefan Dallinger, Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner, Sparkassendirektor Bernd Wochele und Geschäftsführer Dr. Klaus Keßler unterzeichnet.

Im Beisein des Ministers für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Franz Untersteller unterzeichnete weiterhin Landrat Stefan Dallinger die unterstützende Erklärung zum Klimaschutzpakt des Landes und der kommunalen Landesverbänden stellvertretend für alle 54 Kommunen des Rhein-Neckar-Kreises.

Dass alle Kommunen eines Landkreises an einem Strang ziehen und sich zum Klimaschutzpakt bekennen, ist in Baden-Württemberg einmalig. Mit der Unterzeichnung bekennen sich die Kommunen zur Vorbildfunktion der öffentlichen Hand beim Klimaschutz und zu den Zielen des Klimaschutzgesetzes des Landes Baden-Württemberg. Die Verringerung von klimaschädlichen Emissionen und die Erhöhung des Einsatzes von erneuerbaren Energien bei der Strom- und Wärmeversorgung privater Haushalte sind hier als oberste Ziele zu nennen.

Als unabhängiges und kompetentes Beratungszentrum ist die KiBA bei der Erreichung klimapolitischer Ziele für Städte und Kommunen im Rhein-Neckar-Kreis eine der treibenden Kräfte und zuverlässiger Partner.



Geschlossen für den Klimaschutz im Rhein-Neckar-Kreis: Gesellschafter der KiBA - alle Städte und Gemeinden im Landkreis - unterzeichneten im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis am 24. Mai 2017 den Vertrag zur Förderung der klimaschutzrelevanten Aufgaben der KiBA. Bild: © KiBA Gülay Keskin



Deutsches Rotes Kreuz Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Aus Liebe zum Menschen.

dank des unermüdligen Engagement der rund 2.000 Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler die unsere vielfältigen und gemeinnützigen Ziele unterstützen sowie viele hunderttausend ehrenamtliche Stunden leisten z.B. in der Ersten-Hilfe-Ausbildung, beim Sanitätsdienst auf den Sportplätzen und Festen, Blutspenden organisieren, bauen Helfer vor Ort Einrichtungen auf und werden in Notfällen und anderen Katastropheneignissen zum Wohle der Bevölkerung aktiv, können diese und noch viele Aufgaben gemeistert werden.

Bei dem Hausnotrufdienst unterstützen wir vorwiegend ältere Menschen dabei so lange als möglich in den eigenen vier Wänden selbstbestimmt zu leben. Der Suchdienst unterstützt Familienzusammenführungen und das Angebot des Kleiderladens „Jacke wie Hose“ hilft sozial benachteiligten Menschen, Flüchtlingen, jungen Familien oder Menschen, die plötzlich und unerwartet Hilfe bedürfen.

In der regionalen Flüchtlingshilfe sind die ehrenamtlichen Helfer vielseitig und nachhaltig engagiert.

„ZEICHEN SETZEN!“ und werde Fördermitglied“ so das Motto der neuen DRK-Kampagne. Denn durch die Unterstützung der Fördermitglieder können viele soziale und gemeinnützige Aktivitäten angestoßen und aufrechterhalten werden.

Unseren Mitgliedern bieten wir im Sinne einer echten Partnerschaft Hilfe an, wenn Sie im In- und Ausland, beispielsweise während des Urlaubs, in eine medizinische Notlage geraten und zurück in die Bundesrepublik transportiert werden möchten. Wenn Bürgerinnen und Bürger förderndes Mitglied sind, ist die Anschlussgebühr für ein Hausnotrufgerät in Höhe von 39,95 € gratis. Darüber hinaus sind alle Mitgliedsbeiträge selbstverständlich steuerlich absetzbar.

Ab Juli 2017 werden wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterwegs sein, um neue Mitglieder zu gewinnen. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr.

*Ihr Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg e.V.*



Kraichgau
gestalte mit

Kiosklandschaft Kraichgau – neue Einkehrmöglichkeiten für Radfahrer und Wanderer

Einladung zum Arbeitsgruppentreffen „Kulturlandschaft Kraichgau“ der LEADER*-Aktionsgruppe am Montag, 26.06.2017 um 18 Uhr in Kraichtal-Oberöwisheim! (KulturScheune, Bachstr. 30, 76703 Kraichtal)

Thematisch wird sich über aktuelle Überlegungen im Bereich Tourismus ausgetauscht. Im Fokus steht die Projektidee „Kioskland-

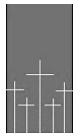
schaft Kraichgau“. Wir beschäftigen uns mit dem Ziel, Wanderern und Radfahrern die Möglichkeit zu bieten, sich bei ihren Pausen mit regionalen Produkten zu versorgen, so dass auch unsere heimischen Erzeuger vom Tagestourismus profitieren können.

Gemeinsam soll überlegt werden, wie und ob diese Idee umgesetzt werden kann und welche Ansätze und Herausforderungen die Realisierung dieser Idee birgt. Nutzen Sie die Möglichkeit der Mitgestaltung!

Jeder ist herzlich willkommen! Wir bitten bei Interesse um eine Anmeldung bei der LEADER Geschäftsstelle (**veranstaltungen@kraichgau-gestalte-mit.de** oder 07265/ 9120 – 27), die auch weitere Auskünfte erteilt.

Kontakt: Geschäftsstelle LEADER Kraichgau / Regionalentwicklung Kraichgau e.V. - Schlossstraße 1 - 74918 Angelbachtal - Internet: **www.kraichgau-gestalte-mit.de**

**LEADER ist ein europäisches Förderprogramm zur Stärkung der ländlichen Räume. Neben der finanziellen Unterstützung für konkrete Projekte geht es auch darum, gemeinsam Ideen auszuarbeiten und weiterzuentwickeln. In thematischen Arbeitsgruppen kann sich jeder mit seiner Meinung und seinem Wissen einbringen. Gemeinsam soll so der Kraichgau als lebens- und liebenswerte Region erhalten und weiterentwickelt werden. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Thematik „Kulturlandschaft Kraichgau“. Dabei stehen vor allem die Aspekte Tourismus, regionale Produkte sowie Landschaftspflege im Fokus.*



DEUTSCH-FRANZÖSISCHE KINDERFREIZEIT „TRIBAL ADVENTURE“

Deutsche und Französische Kinder von 9 bis 12 Jahre lernen sich spielerisch kennen.

In der Zeit vom 31.07. bis 04.08.2017 bietet die Internationalen Begegnungsstätte Albert Schweitzer in Niederbronn-les-Bains (Elsass) in seinen Räumlichkeiten und der näheren Umgebung eine deutsch-französische Kinderfreizeit für die Altersgruppe von 9 bis 12 Jahre an. Sprachliche Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Träger der Begegnungsstätte ist der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Spielerisch werden Werte, Normen und Organisation von Gesellschaften hinterfragt. Dabei werden die Teilnehmer von einem deutsch-französischen Team begleitet. Die Begleiter sind als Sprachanimateure von dem DFJW geschult worden, die regelmäßig Sprachspiel anbieten werden und sich durchgehend bemühen werden, die Kommunikation in der Gruppe zu fördern.

Die Teilnahme kostet 150€ inklusive Vollverpflegung und Programm.

Info und Anmeldung: Internationale Begegnungsstätte Albert Schweitzer in 67110 Niederbronn-les-Bains (Alle Mitarbeiter sprechen Deutsch) - Frau Joëlle Krieger – Tel. 0033 3 88 80 85 41 - zentrum@club-internet.fr

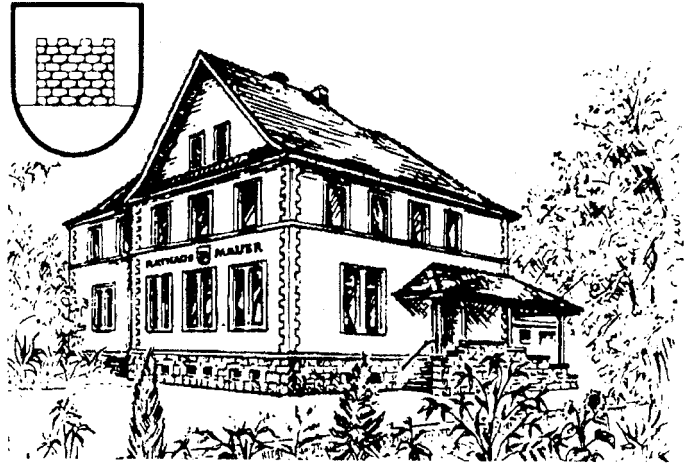


mit 2€ im monat helfen!
2-euro-helfen.de

01 80-2 22 22 10
0,06 Euro/Anruf

MISEREOR
• IHR HILFSWERK

Mauer



www.gemeinde-mauer.de
E-Mail: rathaus@gemeinde-mauer.de

Amtliche Nachrichten Mauer

Rathaus und Bauhof geschlossen

Am Brückentag, Freitag, den 16. Juni 2017 bleiben Rathaus und Bauhof geschlossen. In dringenden Fällen (Sterbefall) bitte unter Tel. 0174/9794082 melden. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates am 31.05.2017

Baukostenzuschuss an die SG Viktoria Mauer 1919 e.V. zum Umbau des Tennenplatzes zu einem Rasenplatz

Die Gemeindeverwaltung und die SG Viktoria Mauer 1919 e.V. sind übereingekommen, dass der Verein die Bauherrenschaft für den Umbau übernimmt. Dies ist unter dem Gesichtspunkt geschehen, dass ein erneuter Antrag an die Hopp-Stiftung gestellt wurde, welcher nur durch den Verein möglich ist. Erfreulicherweise wurde dieser Antrag durch die Stiftung mit 80.000 € positiv beschieden. Zusätzlich zum Umbau des Platzes, soll nun auch der Ersatz der Flutlichtanlage und eine Umzäunung angegangen werden.

Für den Umbau mit der Erneuerung der Beregnung und fachmännischer Begleitung durch die Firma Rasen-Mehnert fallen ca. 100.000 € an. Der Gemeinderat beschloss einstimmig diesen Betrag als Baukostenzuschuss dem Verein bereit zu stellen.

Innerörtlicher Glasfaserausbau „Übersee“ durch Zweckverband fibernet

Zunächst konnte Bürgermeister John Ehret die Anwesenden mit aktuellen Informationen aus einer an diesem Morgen statt gefundenen Sitzung des Zweckverbandes fibernet.rk versorgen.

Leider musste er davon berichten, dass die durch den Zweckverband vergebenen Arbeiten zur Hauptleitung (Backbone) für unseren Bereich noch nicht begonnen wurden. Die für Sommer 2017 durch fibernet.rn anvisierte Fertigstellung, dann wohl doch erst im I. Quartal 2018 erfolgen wird. Zwar wurde der Backbone auf dem Teilstücke zwischen Mauer und Meckesheim durch Eigeninitiative der Gemeindeverwaltung Mauer bereits fertig gestellt, jedoch nicht durchgängig auf der Gesamtstrecke zwischen Reilsheim und Sinsheim.

Weitere Informationen betraf das Ergebnis der Submission der aktuellen Ausschreibung. Der innerörtliche Glasfaserausbau wird im Auftrag der Gemeinde durch den Zweckverband fibernet.rn ausgeschrieben, durchgeführt und abgerechnet.

Um die im Bereich des „Übersee“ bereits 2011 verlegten Glasfaserleerrohre an den Backbone anzuschließen, muss eine Trasse aus dem Übersee in das Wiesental verlegt werden. In diesem Zug ist auch ein Anschluss des Gewerbegebietes „In der Bette“ an das schnelle Internet geplant.

Das Angebot des günstigsten Anbieters überstieg die Kalkulation von 140.856,73 € mit über 60%. Somit liegen die rechtlichen Voraussetzungen vor, diese Ausschreibung aufzuheben und den Auftrag zunächst nicht zu vergeben. Diese einstimmig gefällte Entscheidung und der damit einhergehende Verzögerungen fiel den Mitgliedern im Gremium nicht leicht. Begünstigt wird die Situation jedoch durch den momentanen Ausbau der Telekom, der die Versorgung mit schnellerem Internet von Mindeststraten von 50 MBit (im Übersee mind. 20 MBit) zum 01.01.2018 sicher stellt. Auch die nicht termingerechte Fertigstellung des Backbone ermöglicht der Verwaltung neue zeitliche Spielräume bei einer erneuten Ausschreibung und einer geänderten Anbieterauswahl zu einem besseren Ergebnis zu kommen. Das Thema schnellere Internetversorgung wird auch weiterhin einen priorisierten Stellenwert im Gremium und in der Verwaltung einnehmen.

Anlegen des Parkplatzes Waldstraße 3

Die Anlage eines Parkplatzes auf dem Flurstück 108, Waldstraße 3 wurde mit dem Ziel beschlossen, die Verkehrs-/Parksituation in der Ortsmitte zu entlasten.

In einem Nachrückverfahren konnte durch die Verwaltung auch eine Bezuschussung mit Mitteln aus dem ELR Programm (Entwicklungsprogramm ländlicher Raum) in Höhe von 40% erreicht werden. Neben dem Abbruch der bestehenden Bebauung und der anschließenden Einschotterung zur Nutzung als Parkfläche sieht der Antrag auch die Anlage einer Randbepflanzung mit Sitzgelegenheit vor.

Durch den Verbandsbaumeister Andreas Fritz wurde den Anwesenden die Planung erläutert. Diese sieht insgesamt 17 Parkplätze, 2 Behindertenparkplätze und 3 Fahrradabstellplätze vor. Eine Ruhebänke mit Bäumen regt zum Verweilen an. Bei einer Gegenstimme wurde der Auftrag zur Ausschreibung erteilt.

Vergabe zum Bau einer Wendemöglichkeit, Am Schneeberg

Sehr positiv verlief die Ausschreibung zum Bau einer Wendemöglichkeit, Am Schneeberg. Die mit 47.9713,88 € brutto kalkulierte Leitung wurde durch die renommierte Firma Emil Eckert GmbH aus Reichartshausen zum Preis von 32.227,10 € brutto angeboten und einstimmig durch das Gremium angenommen.

Festlegung der Elternbeiträge in den Kindergärten in Mauer für das Kindergartenjahr 2017/2018

Bei den immer weiter steigenden Kosten der Kinderbetreuung - insbesondere der Personalkosten - ist eine Beitragserhöhung unumgänglich. Durch die Gemeinde werden ca. 95 % der laufenden Kosten und 75% der Investitionen in beiden Kindergärten getragen. In einer gemeinsamen Runde aus Vertretern der beiden Kirchengemeinden und der Gemeindeverwaltung wurden die Vorschläge zu den neuen Elternbeiträgen ausgearbeitet. Man sprach sich im Gremium des Gemeinderates bei einer Gegenstimme für die ausgearbeiteten Vorschläge - eine Anpassung von monatlich 10 € bei 11 Monatsraten - aus.

Erstmals wird es auch einen eigenen Tarif für die Waldprojektgruppe des evangelischen Kindergartens geben.

Bürgerbus der Gemeinde Mauer feierte einjährigen Geburtstag

unser Bürgerbus fährt seit 7. Juni 2016 und feierte somit seinen einjährigen Geburtstag.

Fuhr der Bus anfänglich nur einmal in der Woche, wurde ab Oktober 2016 ein zweiter Tag eingerichtet und erfreut sich seither großer Beliebtheit. Wir als Gemeinde sind glücklich und stolz, gerade unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern diesen in der ganzen Metropolregion Rhein-Neckar bislang einzigartigen Service anbieten zu können, denn oft scheitert das selbständige Einkaufen oder der alleinige Gang zum Arzt an der Wegstrecke.

Finanziert wird dieses Projekt überwiegend durch die Gemeinde Mauer. Die Kosten für das angemietete Fahrzeug trägt ausschließlich die Gemeinde; die Mitfahrer zahlen lediglich einen symbolischen Obolus in Höhe von 50 Cent innerorts pro Fahrt. Unsere momentan zehn Bürgerbusfahrer/-innen fahren alle ehrenamtlich und wechseln sich in einem rotierenden System ab. In diesem Zusammenhang herzlichen Dank unseren Fahrerinnen und Fahrern, auf die wir uns immer verlassen konnten.

Die Resonanz unserer Bürgerinnen und Bürger ist durchweg positiv - deshalb sind wir bemüht und hoffen, auch weiterhin den Bürgerbus in unserer Gemeinde anzubieten zu können.

Momentan sind wir auf der Suche nach Sponsoren, die unser Projekt unterstützen. Wir freuen uns, wenn uns dies gelingt und der Bürgerbus wie gewohnt weiterfahren kann.

Ihr Bürgermeister
John Ehret



Jeden Dienstag von 08.00 - 12.00 Uhr und jeden Donnerstag von 12.00 - 16.00 Uhr

Bürgerinnen und Bürger werden direkt an der Haustür abgeholt und zum Beispiel zum Einkaufen, zum Friseur oder Arzt, etc. gefahren und wieder nach Hause gebracht. Der Bürgerbus fährt nicht nur in Mauer sondern auch in die nähere Umgebung wie z.B. nach Meckesheim, Wiesenbach, Bammental, in Ausnahmefällen auch nach Neckargemünd.

Der Unkostenbeitrag pro Fahrt innerhalb von Mauer beträgt 50 Cent und ist beim Fahrer zu entrichten. Fahrten außerhalb von Mauer werden mit einer Kilometerpauschale von 30 Cent berechnet.

Nach Möglichkeit sind wir auch bemüht, kurzfristige Fahrtwünsche zu organisieren.

Zur besseren Planung melden Sie bitte Ihre Fahrtwünsche bis spätestens einen Tag vorher (montags bis 17 Uhr und mittwochs bis 15.30 Uhr) - unter Tel. 06226/9220-11 im Rathaus an.

Wir freuen uns, wenn dieses Angebot von Ihnen genutzt wird und reges Interesse findet.

Ihre Gemeindeverwaltung

STADTRADELN 2017

Gesund leben, sich bewegen, natürlich ernähren, Umwelt schützen sind bei vielen Teilnehmern persönliche Ziele. Radfahren liegt heutzutage voll im Trend. Viele Mauermer haben deshalb an der Aktion STADTRADELN teilgenommen und ihre mit dem Rad gefahrenen Kilometer gemeldet. Diese Menschen, die ihre Arbeits-, Einkaufs- und Schulwege, Ausflüge oder sonstige Fahrten mit dem Fahrrad erledigten, entlasten die Umwelt und bauen vermehrt Bewegung zur Förderung ihrer Gesundheit in den Alltag ein.

Bekanntlich werden ja ab 3. Juli Neckargemünd und Bammental auch am STADTRADELN-Wettbewerb teilnehmen und 21 Tage lang in die Pedale treten. Auch diese Tatsache war sicherlich für viele Mauermer ein weiterer Aspekt bei unserer Aktion teilzunehmen, wollen wir natürlich im sportlichen Wettkampf im Elsenzthal gewinnen.

Die 194 Teilnehmer, darunter auch 2 Mitglieder des Gemeinderates, die für Mauer fahren, brachten bis zum Meldeschluss 41.892 km zusammen. Damit belegt Mauer den momentan 3. Platz in der Wertung „Radkilometer je EinwohnerIn“ mit 10,606 km/Einwohner. Da aber die bundesweite Aktion mit 578 Kommunen noch bis Ende September geht, ist nicht damit zu rechnen, dass wir diesen Platz im Endergebnis halten können, es war aber umso wichtiger jetzt schon ordentlich Kilometer vorzulegen.

Die Initiatoren und die Gemeinde Mauer bedanken sich bei allen engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, vom Kindergartenkind bis zu den über achtzig jährigen für ihr Engagement. 14 Teams bestehend aus Familien, Straßen, Wohngebiete, Freundeskreisen und Vereinen wurden von Teamkapitänen ins Leben gerufen und hervorragend geleitet. Der Turnverein bot Termine für gemeinsame Ausfahrten, die Grünen eine Fahrt nach Mannheim an. Herzlichen Dank auch dafür.

Das Endergebnis liegt erst Mitte Oktober vor. Die Aktionen von Bammental und Neckargemünd werden wir mit Interesse begleiten. Im nächsten Jahr wird voraussichtlich der gesamte Rhein-Neckar-Kreis mit allen Kommunen bei STADTRADELN teilnehmen. Wir freuen uns jetzt schon darauf wieder in der großen Gemeinschaft Rad zu fahren, werden aber auch bis dorthin gerne mit dem Rad unterwegs sein.

Ihr Bürgermeister
John Ehret



Fahrdienst zum Friedhof immer mittwochs um 09.30 Uhr

In den Sommermonaten fährt der Friedhofsbus um 9.30 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Informationen und Anmeldung im Rathaus bei Frau Oswald unter der Telefonnummer 9220-11.

Die Nachbarschaftshilfe/Fahrdienst ist unter der Telefonnummer 2039, Frau Ebel bzw. Telefonnummer 2197, Frau Noller zu erreichen.

Kernzeitbetreuung

Nähere Informationen und das Anmeldeformular unter www.gemeinde-mauer.de

Termine & Veranstaltungen



KIIBA
Klimaschutz- und
Energie-
Beratungsagentur
Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis
gGmbH

Energieberatung

ein Service Ihrer Gemeinde
Mauer

Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KIIBA-Energieberatern: Frau Damblon ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Mauer (Sitzungssaal), am Montag, den 26. Juni 2017, zwischen 16.30 - 18.30 Uhr. Telefon 06226/922011 oder 06221/998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



**Bücherei Gemeindebücherei im
Mauer Heid'schen Haus**

Montag 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 15.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag 15.30 – 18.30 Uhr
Telefon: 06226/787792
Email: buecherei.mauer@gmx.de

BÜCHEREI AM MONTAG, 10. JULI GESCHLOSSEN

Wegen Fortbildung der Mitarbeiter bleibt die Bücherei am Montag, 10.7.2017 geschlossen. Ihre entliehenen Medien können an diesem Tag auch im Rathaus abgegeben werden.

Liebe Leser/innen, bitte beachten Sie, dass unsere Bücherei ab dem 17. JULI 2017 wegen **RENOVIERUNGSARBEITEN** bis zum Ende der Sommerferien geschlossen ist. Wir haben regulär ab Montag, den 11. September wieder geöffnet. Alle Medien können über diesen Zeitraum ohne Verlängerungsgebühr entliehen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die nächste **VORLESESTUNDE** mit Konstanze Keller findet am Freitag, den 30. Juni 2017 statt. Wie gewohnt von 16 – 17 Uhr.

WEB-OPAC/ NEUES ONLINE-ANGEBOT DER BÜCHEREI

Ab sofort können Sie das erweiterte Angebot unseres Web-Opacs (Online Public Access Catalogue) nutzen.

Mit diesem Katalog haben Sie die Möglichkeit online:

- den gesamten Medienbestand der Bücherei einzusehen.
- Medien vorzumerken und zu verlängern
- Das eigene Lesekonto einzusehen

Neuerwerbungen werden fortlaufend angezeigt und zur Nutzung des Katalogs benötigen Sie lediglich Ihre achtstellige Ausweisnummer und Ihr Passwort (Dies ist Ihr Geburtsdatum, dass Sie jeder Zeit in ein anderes Passwort umändern können).

Über folgenden Link gelangen Sie zum Katalog:
<https://web-opac.kivbf.de/mauer/index.asp>



**Informationen zur
Abfallwirtschaft für Mauer**

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Juni 2017

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
26.	28.	19.	--

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
16.!/29.	19.	28.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Anmeldung für Abholaufträge:

Tel. 07261/931-310 oder per Email auftragsannahme@avr-kommunal.de

Sammelboxen für Handys, CDs/DVDs sowie für Altbatterien, Knopfzellen und Geräteakkus befinden sich im Rathaus, EG, vor Zimmer 02.

Altpapiersammlung (über SG Viktoria)

Abgabe samstags von 9.00 – 13.00 Uhr, Bauhof, Ziegeleistraße 8 am **22.07.2017**.

Anmeldung für den Abholservice bitte telefonisch bei Harald Weißer unter Tel. 6462 oder schuette.mauer@web.de bzw. mobil 0162/7189978.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

22.04.2017 in Sinsheim

Annabelle Hein

Eltern: Sabine Hein geb. Müller und Rainer Hein, Wehrackerweg 11

27.05.2017 in Sinsheim

Jonathan Werner Herb

Eltern: Dorothee Cölestina Maier-Herb geb. Maier und Chris Daniel Herb, Petersbergstr. 22/1

Lebenspartnerschaft:

09.06.2017 in Mauer

Fenja Anna Rieger und Vanessa Wagner-Klenk, beide wohnhaft Obere Weinbergstr. 13

Sterbefall:

23.05.2017 in Mauer

Herr Willy Busch, zuletzt wohnhaft Silcherstr. 5

Sonstiges



theaterundorchesterheidelberg

Theaterbus Heidelberg Karten ab sofort für die Spielzeit 2017|18

Ab sofort können Sie sich Ihre Karten für den Theaterbus Heidelberg für die kommende Theatersaison sichern!

Der Theaterbus fährt an folgenden Terminen:

- Do, 21.09.2017, 20 Uhr, 1. **Philharmonisches Konzert (A. Schnittke, W. A. Mozart, P.I. Tschaikowsky)**
- Do, 07.12.2017, 19.30 Uhr, **Don Giovanni** (Oper von Wolfgang Amadeus Mozart)
- So, 28.01.2018, 15 Uhr, **Mitridate** (Oper von Nicola A. Porpora), Rokotheater Schwetzingen
- Do, 08.02.2018, 19.30 Uhr, **Don Pasquale** (Oper von Gaetano Donizetti)
- Do, 15.03.2018, 19.30 Uhr, **Dusk** (Tanzaufführung von Nanine Linning) **mit Theaterführung** »Hinter den Kulissen«
- Do, 21.06.2018, 19.30 Uhr, **Arsen und Spitzenhäubchen** (Komödie von Joseph Kesselring)

Der Theaterbus fährt über folgende Gemeinden: Mauer, Wiesenschbach, Bammatal, Gauangeloch, Gaiberg

Preise*:

Theaterbus-Paket (6 Vorstellungen inkl. Hin- und Rückfahrt):

Kat I: 201 €, Kat II: 183 €, Kat III: 162 €, Kat IV: 132 €

Einzelticket (inkl. Hin- und Rückfahrt):

Kat I: 42 €, Kat II: 37 €, Kat III: 33 €, Kat IV: 25 €

*Jeweils Ermäßigungen mit Schwerbehindertenausweis.

Sie können sich ab sofort bei Ihren gewohnten Stellen anmelden, oder direkt beim Service für Besuchergruppen, Nadine Wagner, Tel.: 06221 | 5835 353 oder per E-Mail an: nadine.wagner@heidelberg.de. Die Karten erhalten Sie bequem zusammen mit der Rechnung per Post nach Hause. Die Abfahrtszeiten werden wie gewohnt vor der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Da die Plätze im Theaterbus Heidelberg sehr beliebt und daher schnell ausgebucht sind, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung!

Fundsachen

1 Damenjacke, dunkelblau wurde im Pfarrzentrum gefunden
Wer einen Gegenstand vermisst oder wer einen fremden Gegenstand findet, kann sich gerne mit dem **Fundbüro** in Verbindung

setzen: **Tel.: 06226 / 9220-30.**

Alle Fundsachen werden dort entgegengenommen, gesammelt und an ihre Besitzer zurückgegeben.

Zu verschenken

Haben Sie etwas zu verschenken?

Gerne können Sie dies fernmündlich unter der Tel.-Nr. 9220-0 oder persönlich im Rathaus Mauer, Zimmer 10 (Sekretariat) anmelden. Die Veröffentlichung ist für Sie natürlich kostenlos.

Vereine und Organisationen

CDU

**Gemeindeverband
Mauer**



Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Parteifreunde,

hiermit lade ich Sie zu einer Mitgliederversammlung am

Mittwoch, 21. Juni 2017, 20.00 Uhr, Bahnhofsgaststätte Mauer, herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Wahl der Delegierten für den Kreisparteitag
2. Bericht aus dem Gemeinderat durch unseren Fraktionsvorsitzenden Dr. Rainer Drös
3. Sonstiges

Ich würde mich sehr freuen, Sie an diesem Abend zahlreich begrüßen zu können.

*Mit freundlichen Grüßen
Edgar Lutz, Vorsitzender*



DLRG Mauer e.V.

Trainingszeiten der DLRG Mauer e.V.

Dienstag

19:45 - 21:00 Uhr

Freies Schwimmen für alle Mitglieder

Donnerstag

16:30 - 17:15 Uhr Anfängerschwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren
Nur nach Anmeldung auf Warteliste! Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der anhaltend großen Nachfrage gezwungen sind, Vereinsmitgliedern Vorrang zu gewähren.

17:30 - 18:15 Uhr Trainings-Gruppe bis ca. 10 Jahre

18:30 - 19:30 Uhr Trainings-Gruppe bis ca. 14 Jahre

19:30 - 20:30 Uhr Trainings-Gruppe offen

20:30 - 21:00 Uhr Freies Schwimmen für alle Mitglieder

Die Gruppeneinteilung erfolgt nicht nur altersspezifisch, sondern ist auch abhängig von Leistung und Ausdauerfähigkeit in den jeweiligen Disziplinen. Ihr Kind wird schriftlich informiert, wenn wir es für die nächste Gruppe als geeignet halten.

Termine von Kursen zu Jugendschwimmscheinen, Juniorretter, Schnorcheltauch-, Totenkopf- und Rettungsschwimmabzeichen werden wir während der Trainingszeiten, im Amtsblatt und auf der Homepage bekannt geben.

Während der Trainingszeiten stehen wir Interessierten gerne zur Verfügung, oder sie kontaktieren uns per Email unter dlrgmauer@web.de oder auf der Homepage <http://mauer.dlrg.de>.

Hier sind auch weiterführende Informationen und viele Bilder unserer Veranstaltungen zu finden. Gerne können Sie im Gästebuch Lob und Kritik an unserer Arbeit vorbringen.

Schwimmtraining im Sommer

Bitte beachtet, dass am kommenden Donnerstag, 15. Juni aufgrund des Feiertags kein Training stattfindet. Außerdem findet aufgrund des wegen Reparaturarbeiten vom 01. Juli bis 10. September geschlossenen Hallenbades nur noch am 22. und 29. Juni reguläres Training statt. Danach findet an den vier Donnerstagen im Juli ein Ausweichprogramm für die Gruppen ab 10 Jahren statt, das wir im Training bekannt geben.

Im August findet abgesehen vom Ferienprogramm, aufgrund der Urlaubszeit keine Veranstaltung statt.

Rückblick auf unser 40. Pfingstzeltlager in Schuttern / Schwarzwald

Seit mittlerweile 40 Jahren ist unsere Ortsgruppe an Pfingsten zu Gast am Schutterner Baggersee. An dieses historische Ereignis erinnert nun ein 350kg schwerer Gedenkstein, der unter viel Mühen von uns direkt aus dem Schwarzwald an seinen neuen Platz am See geschafft wurde. Versehen mit einer Tafel soll er nun an diese lange Verbindung zwischen Mauer und Schuttern erinnern.

Im Beisein von Bürgermeister Erik Weide und Platzwart Wolfgang Schreiber sowie Vertretern der DLRG Schuttern und der Presse hat ihn unser 1. Vorsitzender Ronald Beckert feierlich enthüllt. Mit einem Gläschen Sekt und frischem Fassbier, das uns der örtliche Getränkehändler zu diesem Jubiläum zur Verfügung stellte, haben wir dieses denkwürdige Ereignis gebührend gefeiert. Für die Geschenke und langjährige Unterstützung möchten wir uns hier nochmals öffentlich bedanken!

Zu erwähnen ist dabei noch, dass wir dieses Jahr mit Thomas Haaf einen Teilnehmer dabei hatten, der schon 1977 am ersten Zeltlager teilgenommen hatte und die eine oder andere Geschichte erzählen konnte. So gab es am jetzigen Zeltplatz damals noch riesige Bäume und die sanitären Anlagen waren mit den heutigen bei Weitem nicht zu vergleichen. Inzwischen ist aus dem gesamten Gebiet ein Naherholungsgebiet geworden, in das wir weiterhin gerne zurückkehren.

Natürlich hatten wir am Wochenende auch Glück mit dem Wetter, der See war mit 25,6°C so warm wie lange nicht.



Da fiel es auch etwas leichter die Totenkopfabzeichen (Stundenschwimmer) abzunehmen, bei denen zwischen 1 und 2 Stunden ohne Hilfsmittel am Stück geschwommen werden muss. Herzlichen Glückwunsch an Sonja Haaf, Ronja Trunk, Thomas Haaf, Tobias Muth, Michael Silli, Uwe Neckerauer und Ronald Beckert zu den bestandenen Prüfungen!

Während das Pfingstwochenende für das Betreuer- und Aufbauteam noch recht ruhig verlief, kam dann am Dienstag mit unseren Kindern und Jugendlichen richtig Leben ins Lager. Mit insgesamt 55 Teilnehmern, davon viele, die zum ersten Mal dabei waren, musste ordentlich eingekauft werden. Zu unserer alljährlichen Zeltstadt kamen dieses Jahr drei Wohnwagen und sogar ein Wohnmobil hinzu. Hier konnten auch unsere kleinsten Mitglieder Rosa, Felix, Gabriel, Emilie und David gemütlich schlafen - niemand wollte sich das Jubiläumszeltlager entgehen lassen.

Leider lies anfangs das Wetter zu wünschen übrig, das Wasser war an den beiden ersten Tagen wärmer als die Luft. Gelegentlicher Regen konnte die Stimmung aber ebenfalls nicht trüben und so wurde trotzdem gebadet und Völkerball gespielt. Während eines Schauers lief gerade das Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft, das wir kurzerhand gemeinsam am Laptop schauten.

Der traditionelle Besuch des Europaparks am vergangenen Donnerstag fand dann bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Temperaturen von 25°C statt.



In viele kleinere Gruppen eingeteilt, die sich immer wieder im Park

begegneten und vermischt, wurden alle möglichen Attraktionen besucht und auch die Kleinsten unter uns trauten sich an die großen Achterbahnen heran. Mit den extra vorher verteilten Jubiläums-T-Shirts waren wir im ganzen Park unübersehbar als große Gruppe zu erkennen. Alle hatten sehr viel Spaß und konnten noch lange nach unserer Rückfahrt mit dem organisierten Reisebus am Lagerfeuer die vielen tollen Erlebnisse diskutieren.

Der Freitag und Samstag bestanden im Wesentlichen aus Baden, bzw. paddeln mit unseren beiden Kanus, mit denen der See erkundet wurde. Zum Abschluss haben wir am allabendlichen großen Lagerfeuer gegrillt und natürlich Stockbrot und Marshmallows gebacken. Eine besondere Überraschung hatte Sarah Häring für uns parat, die Ihre Gitarre und Liedertexte mitgebracht hatte, um für Unterhaltung zu sorgen. Nach ein paar Versuchen passte dann auch unser Gesang und es wurde ein schöner langer Sommerabend. Danke Sarah für deinen Mut vor einer so großen Gruppe zu spielen!

Glücklicherweise hatte sich das Wetter nun soweit stabilisiert, das wir bei sommerlichen Temperaturen und unbarmherzig brennender Sonne abbauen konnten. Sämtliches Zeltmaterial ist damit trocken eingelagert und wartet nur darauf im nächsten Jahr zum 41. Pfingstzeltlager wieder nach Schuttern gefahren zu werden.

Herzlichen Dank an alle tatkräftigen Helfer, die zum Gelingen dieses Großereignisses beitragen. Beim abendlichen Abschlussessen in der Bahnhofsgaststätte war die Müdigkeit den Großen wie auch den Kleinen anzumerken, aber alle sind einer Meinung – es war wieder eine großartige Zeit in Schuttern.

Für jeden Teilnehmer, ob Kind oder Erwachsenen ist dieses Zeltlager sicher ein Highlight des Jahres, nicht umsonst gibt es den berühmten Ausspruch: „Nach Schuttern ist vor Schuttern.“ ☺



SENIORENWANDERCLUB Gut Fuß

Liebe Wanderfreunde der Herrenwandergruppe Gut Fuß,

unsere nächste Tour findet am Mittwoch, 21.06.2017, statt. Wir fahren mit

dem Zug nach Sinsheim und werden um 10.00 Uhr von Oberbürgermeister Albrecht empfangen. Neben einer Filmvorführung erfahren wir Aktuelles aus Sinsheim und Umgebung. Um 11.00 Uhr ist ein Besuch im Stadtmuseum Sinsheim vorgesehen. Der Eintritt beträgt je Person 2,00 €, die Kosten der Führung übernimmt unsere Kasse.

Das Mittagessen nehmen wir im Gasthaus Linde ein. Die Eisdielen haben geöffnet.

Treffpunkt: Mauer, Bahnhof, am 21.06.2017, um 09.10 Uhr, Abfahrt um 09.24 Uhr, in Meckesheim müssen wir umsteigen. Die Rückkehrzeit legen wir wie immer vor Ort fest. Anmeldungen bitte bis spätestens 16.06.2017 an 06226/8824 oder ggattner@yahoo.de

Bis dahin mit den besten Grüßen

Gustl und Günter

WANDER MIT...

Wanderverein Haldémol



Einladung zu unserer Wanderung am 25.06.2017

Wir wollen die Stiefelhütte mal wieder im Sommer besuchen. Dazu treffen wir uns um 9.00 Uhr am Rathaus, natürlich mit dem Auto. Wer kein Auto hat, wird bestimmt mitgenommen. Wir fahren bis Heiligkreuzsteinach und wandern von dort zur Stiefelhütte ca. 1,5 Std. Nach gemütlicher Einkehr, Rückweg ebenfalls ca. 1,5 Std.

Es grüßt mit „gut Schuh“ die Vorstandschaft



Homo
heidelbergensis
von Mauer e.V.

Jeden Sonntag um 14 Uhr öffentlicher Vortrag und Führung

„Vom Menschen der Urzeit“,
Bahnhofstr. 4 in Mauer.

Bis Ende Oktober lädt der Verein wieder jeden Sonntag um 14.00 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag und anschließender Führung in das Urgeschichtliche Museum ein.

Treffpunkt und Vortrag ist immer im Vereins- und Informationszentrum (Heid'sches Haus), Bahnhofstr. 4.

Am 18. Juni mit Sylvia Knörr, am 25. Juni mit Dr. Jürgen Schweizer und am 2. Juli mit Dr. Gerd Eilers.

Bei Interesse an Gruppenführungen, die an allen Tagen möglich sind, bitte an das Vereinsbüro, Mi 18 – 20 Uhr und Fr. 10 – 13 Uhr wenden, Tel. 06226-9719 315. Näheres zu den Führungen und Vorträgen auch unter www.homoheidelbergensis.de

Unser Verein veranstaltet alljährlich eine **Exkursion**. Dieses Jahr findet die Exkursion am Samstag, den **1. Juli** statt. Wir starten um 9 Uhr in Mauer und fahren als erstes zu dem **Waldgasthof Hörnle in Brackenheim** (<http://www.waldschenke-hoernle.de>). Auf der Fahrt dort hin wird unser Vereinsvorsitzender Volker Liebig uns die Geologie unserer Umgebung näher bringen. Nach dem Mittagessen fahren wir zum **Keltenmuseum in Hochdorf** (www.keltenmuseum.de) und erhalten dort eine Führung. Um 17 Uhr werden wir dann wieder in Mauer ankommen und wer möchte, kann mit uns in der Gaststätte den Tag ausklingen lassen.

Die Plätze für die Exkursion sind auf 50 beschränkt und wenige sind noch zu haben. Auch für Nicht-Vereinsmitglieder!

Bei Interesse schreiben Sie einfach an info@homoheidelbergensis.de oder zu unseren Geschäftszeiten können Sie sich auch telefonisch anmelden. Mi, 18 – 20 Uhr oder Fr., 10 – 13 Uhr unter 06226/9719-315.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie an dem Exkursionsabschluss in Mauer teilnehmen wollen.

Der Beitrag für die Exkursion beläuft sich auf 25 € inkl. Eintritt und Führung im Keltenmuseum.



Kleintierzuchtverein Mauer

Liebe Zuchtfreunde,
am Freitag den 16.06.2017 um 20.00 Uhr
treffen wir uns mit unseren Zuchtfreunden
aus Bammental in deren Züchterheim.

Musikverein 1934 Mauer e.V.

Musikverein Mauer Musikfest an Fronleichnam in Mauer!

Am Donnerstag, den 15. Juni 2017 von 11.30 bis 18.00 Uhr. Hiermit möchten wir alle, die Blasmusik aus der Region zu schätzen wissen recht herzlich zum traditionellen

Musikfest des Musikverein 1934 Mauer e.V. im Festzelt auf dem Schulhof einladen. Zum Ohrenschnaus kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Dieses Jahr bieten wir Ihnen wieder ein reichhaltiges Mittagessen an. Als Beispiel: Schweinerollbraten mit Spätzle, verschiedenen Soßen und Salat. Auch unsere leckeren Grillspezialitäten sind wie gewohnt erhältlich. Dazu reichen wir Ihnen gekühlte Getränke. Natürlich gibt es auch eine Cafeteria für die Naschkatzen. Unser Musikprogramm: 11.30–13.00 Uhr Musikverein Trachtenkapelle Eschelbach e.V., 13.30–15.00 Uhr HSV-Musikkapelle „Blauen Husaren“ Hockenheim, 15.30–17.00 Uhr Vereinigung der Musikfreunde Mönchzell e.V. Wir und unsere befreundeten Musikkapellen freuen uns Sie bis in den späten Nachmittag hinein zu unterhalten.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein 1934 Mauer e.V.

PS I Falls Sie uns etwas Gutes tun möchten und sowieso gerne Backen, würden wir uns über eine Kuchenspende an diesem Tag sehr freuen. Vielen Dank.

PS II Nicht hinter der Theke, sondern am Instrument, kann man uns am Sonntag den 18.06.2017 um 11.45 Uhr in Neidenstein erleben

Musikverein
1934 Mauer e.V.

Musik Fest

**Fronleichnam,
15. Juni**
Von 11.30 bis 18.00 Uhr am
Schulhof im Festzelt.

11.30–13.00 Uhr
Musikverein Trachtenkapelle Eschelbach e.V.
13.30–15.00 Uhr
HSV-Musikkapelle „Blauen Husaren“ Hockenheim
15.30–17.00 Uhr
Vereinigung der Musikfreunde Mönchzell e.V.

mvmmauer.de



SG Viktoria Mauer

Hiermit laden wir alle Mitglieder der SG Viktoria Mauer zur diesjährigen **Generalversammlung am Donnerstag, den 29.06.17 um 19.30 Uhr** im Viktoria Pavillon ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft
 - 1. Vorstand
 - Kassier
 - Kassenprüfer
 - Spielerausschuss
 - Jugendleiter
 - Alte Herren
 - Förderverein
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bestätigung des Jugendleiters
6. Wahlen
 - 2. Vorstand
 - Spielerausschuss
 - Beisitzer
 - Kassenprüfer
7. Satzungsänderung
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung in schriftlicher Form beim 1. Vorsitzenden, Harald Weißer, eingereicht werden. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Die Vorstandschaft

Nächste **Altpapiersammlung**: 22.07.17 Anmeldung für den Abhol-service bitte telefonisch bei Harald Weißer unter Tel.: 6462 oder schuette.mauerweb.de bzw. 0162/7189978



SG Viktoria Mauer – Alte Herren

Diese Woche trainieren wir schon am Mittwoch um 19.30 Uhr.

Am 22.06. findet die Generalversammlung im Gasthaus zum Ochsen statt. Beginn ist um 21 Uhr. Dazu sind alle aktiven und passiven Mitglieder eingeladen.

30.06. AH-Turnier in Mauer



SG Viktoria Mauer Jugend

Vereinsjugendversammlung

Zur diesjährigen Vereinsjugendversammlung der SG Viktoria Mauer am Do., 22.6.2017 um 20.00 Uhr im Viktoria-Pavillon (Sportgelände Mauer) lädt der Jugendvorstand ganz herzlich ein. Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler der Jugendabteilung und deren Erziehungsberechtigte; stimmbe-rechtigt sind Spieler/innen ab dem vollendeten 12. Lebensjahr bzw. pro Spieler/in ein Erziehungsberechtigter, bei jüngeren Spielerinnen und Spielern steht einem Erziehungsberechtigten Stimmrecht zu.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendleiters zur Saison 2016/2017
3. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
4. Entlastung des Jugendvorstands
5. Neuwahlen zum Jugendvorstand und Wahl der Kassenprüfer
6. Berichte der Trainer
7. Ausblick auf die kommende Saison
8. Verschiedenes

Anträge zur Sitzung sowie Vorschläge zur Tagesordnung bitte bis zum 19.6.2017 beim Jugendleiter (Dr. Rainer Drös, Mozartstr. 29, Mail rdroes@yahoo.de) einreichen.

Trainer(team) gesucht!

Für sie kommende Saison sucht die Jugendabteilung der SG Viktoria Mauer Verstärkung für das Jugendtrainerteam. Wer Interesse hat, ab September unsere F-Junioren-Mannschaft zu betreuen (Training und Betreuung an den Spieltagen), bitte beim Jugendleiter melden (rdroes@yahoo.de), der auch für weitere Fragen zur Verfügung steht. Die Betreuung der Mannschaft kann auch in einem Trainerteam erfolgen!



TV Mauer

Bericht zur ordentlichen Generalversammlung vom 18.05.2017

Zur Generalversammlung konnte die 1. Vorsitzende Christina Don zahlreiche Mitglieder begrüßen. Sie stellte fest, dass zu dieser Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Danach gedachte man der verstorbenen Vereinsmitglieder. Aufgrund ihrer bisherigen kurzen Vorstandstätigkeit konnte die 1. Vorsitzende nur vom Hörensagen und vom Tag des Turnvereins selbst berichten, mit wie viel Freude und Engagement die Kinder und Eltern im Verein dabei sind. Sie bedankte sich auch im Namen ihres Mannes bei allen Trainern/Übungsleitern, Helfern und der Vorstandschaft für ihre Hilfe, denn ohne das Engagement dieser sei eine solch gute Vereinsarbeit und die Durchführung von so tollen Festen nicht möglich. Sodann berichteten die Abteilungsleiter über die Tätigkeiten und sportlichen Erfolge ihrer Abteilung. Der Kassenwart Achim Roth gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Für die Kassenprüfer bescheinigte ihm Martin Fuchs eine ordnungsgemäße Führung der Kassengeschäfte. Auf Vorschlag von Helmut Ronellenfisch erfolgte die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Die weiteren turnusgemäß durchgeführten Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

- 2. Vorsitzende: Julia Tkocz (einstimmig)
- Schriftführer: Inga Kristin (einstimmig)
- Beisitzer: Marion Ludwig, Bettina Patzelt (jeweils einstimmig)
- Kassenprüfer: Maritta Vettermann (einstimmig)

Die 1. Vorsitzende Christina Don dankte der bisherigen 2. Vorsitzenden Maritta Vettermann und Schriftführerin Marion Ludwig für ihre langjährige Vorstandstätigkeit und ihr ehrenamtliches Engagement und überreichte ihnen als kleines Präsent jeweils einen Verzehrsgutschein.

Übungsleiterin Manuela Richter teilte mit, dass sie aus beruflichen Gründen die Leitung der Abteilung Mutter-Kind-Turnen ab den Sommerferien aufgeben müsse. Ihre Bemühungen einen Nachfolger zu finden seien bislang noch nicht von Erfolg gekrönt.

Bürgermeister John Ehret, der an der Versammlung aufgrund einer weiteren Verpflichtung erst gegen Ende teilnehmen konnte, teilte mit, dass das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis eine Brandschau in der Sport- und Kulturhalle Mauer durchgeführt habe. Hierbei wurde aufgrund der Mängel der Halle ein Maßnahmenkatalog erstellt, der u.a. in Zusammenarbeit mit Schule und TV Mauer in naher Zukunft abgearbeitet werden muss. Ein Vororttermin wurde sogleich vereinbart. Zum Schluss dankte die 1. Christina Don den zahlreichen Anwesenden für ihr Kommen und schloss um 21.50 Uhr die harmonisch verlaufene Generalversammlung.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mauer

Pfarrerin Friedericke Brixner
 Bahnhofstr. 7, 69256 Mauer
 Tel. Nr. 06226/990001 Fax Nr. 06226/990013
 E-mail Adresse: mauerk@kbz.ekiba.de
 Webseite: www.evangelische-kirchengemeinde-mauer.de

Bürozeiten von Marion Taschinski:
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 16.06.2017

- 09.30 Uhr Spielgruppe für Kinder von 0 – 3 Jahren im Paul-Gerhardt-Haus
- 10.00 Uhr Gottesdienst Bethanien
Pfarrerin Friedericke Brixner

Sonntag 18.06.2017, 1. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Friedericke Brixner
- Kollekte:** Aufbau digitaler Netzwerke des Glaubens für junge Menschen

Montag, 19.06.2017,

- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 21.06.2017

- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 23.06.2017

- 09.30 Uhr Spielgruppe für Kinder von 0 – 3 Jahren im Paul-Gerhardt-Haus
- 19.00 Uhr Jugendgruppe im Paul-Gerhardt-Haus

In der Woche von 25.06.2017 bis 02.07.2017 ist die Woche der Diakonie. Wenn sie die Arbeit der Diakonie unterstützen möchten freuen wir uns über ihre Spende. In der Kirche liegen Spendentütchen auf, gerne können sie auch direkt, unter Angabe des Verwendungszwecks „Diakonie“, auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde überweisen: IBAN DE08672917000014380906 bei der Volksbank Neckartal eG

Christus spricht zu seinen Jüngern: „*Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.*“
Lukas 10,16

Katholische Kirchengemeinde Mauer

**Kath. Seelsorgeeinheit und
Kirchengemeinde Neckar-Elsenz
St Bartholomäus Mauer
St Martin Meckesheim**

Seelsorgeeinheit
Neckar-Elsenz



Kath. Pfarramt
Bahnhofstraße 13, 69256 Mauer
Tel. 06226/990324; FAX 990389
e-mail: mauer@kath-neckar-elsenz.de
homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

Fronleichnam 15. Juni

Donnerstag, 15. Juni 2017

Meckesheim 10.00 Eucharistiefeier - gemeinsame Feier aller Pfarreien

Samstag, 16. Juni 2017

Meckesheim 18.00 Eucharistiefeier

11. Sonntag 18. Juni

Sonntag, 18. Juni 2017

Mauer 10.30 Eucharistiefeier

Montag, 19. Juni 2017

Mönchzell 10.45 Eucharistiefeier (Pfarrer Stern)

Dienstag, 20. Juni 2017

Neckargemünd 9.45 Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Juni 2017

Mauer 18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 23. Juni 2017

Mauer 10.00 Eucharistiefeier Bethanien (Agaplesion)

Samstag, 24. Juni 2017

Meckesheim 18.00 Eucharistiefeier

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten Pfr. Stern

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und nach vorheriger Vereinbarung

Ökumenischer Seniorenkreis Meckesheim

Wir möchten heute schon darauf hinweisen, dass am Dienstag, 20.06.2017 unser Ausflug nach Bretten zum Melancthon-Haus stattfindet. Treffpunkt ist um 12.45 Uhr am Buspavillon in der Ortsmitte Meckesheim, pünktliche Abfahrt um 13 Uhr. Rückkehr gegen 19 Uhr. Kosten ca. 16 € pro Person. Interessierte können sich anmelden bei: Nicole Fabian Tel. 01721475658, Celina Krupp Tel. 784925 und Barbara Rogasch Tel. 2961. Schlecht zu Fuß? Wer gerne abgeholt werden möchte, bitte bei Herrn Breitkopf Tel. 429408 melden. Vielen Dank.

Altenwerk Mauer

Trifft sich am Mittwoch, den 21. Juni um 14.30 im Pfarrzentrum



Wallfahrt zum Hl. Blut in Walldürn

Herzliche Einladung zur Wallfahrt Hl. Blut in Walldürn am Donnerstag 22.06. Die Hl. Messe wird mit S.E. Weihbischof Dr. Michael Gerber

gefeiert. Anschließend findet eine große Blutprozession statt.

Anmeldungen bitte im Pfarrbüro Mauer.

Tel.: 06226-990324

Neuapostolische Kirchengemeinde

siehe unter Eschelbronn, Seite 12